



Regionaler Planungsverband
Oberes Elbtal / Osterzgebirge

161. Sitzung des Planungsausschusses

am 25.09.2018, 15.30 Uhr
in Dresden (Kulturrathaus)

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen in der Planungsregion
3. Zweite Gesamtfortschreibung des Regionalplans
 - Vorberatung zur Abwägung von Stellungnahmen zum Planentwurf, Stand 09/2017 im Zuge des Beteiligungsverfahrens nach §§ 9, 10 ROG i. V. m. § 6 Abs. 2 SächsLPIG – 3. Teil (insbesondere Kapitel II. 4.2.3 Bergbau und Rohstoffsicherung) und
 - Beschlussfassung zur Weiterleitung der Abwägungsergebnisse an die Verbandsversammlung und Empfehlung zur Durchführung eines erneuten Beteiligungsverfahrens
4. Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges

TOP 2

Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen

Stellungnahme zum Vorentwurf des Flächennutzungsplans der Gemeinde Kreischa

TOP 2 FNP-Vorentwurf Kreischa

Eckdaten Gemeinde Kreischa:

- 4.496 Einwohner (2016)
- 15 Ortsteile
- verdichteter Bereich im ländlichen Raum
- keine zentralörtliche Einstufung
- besondere Gemeindefunktion Fremdenverkehr
- vorgesehen: Besondere Gemeindefunktion Gesundheit

TOP 2 FNP-Vorentwurf Kreischa

Bauflächenausweisungen

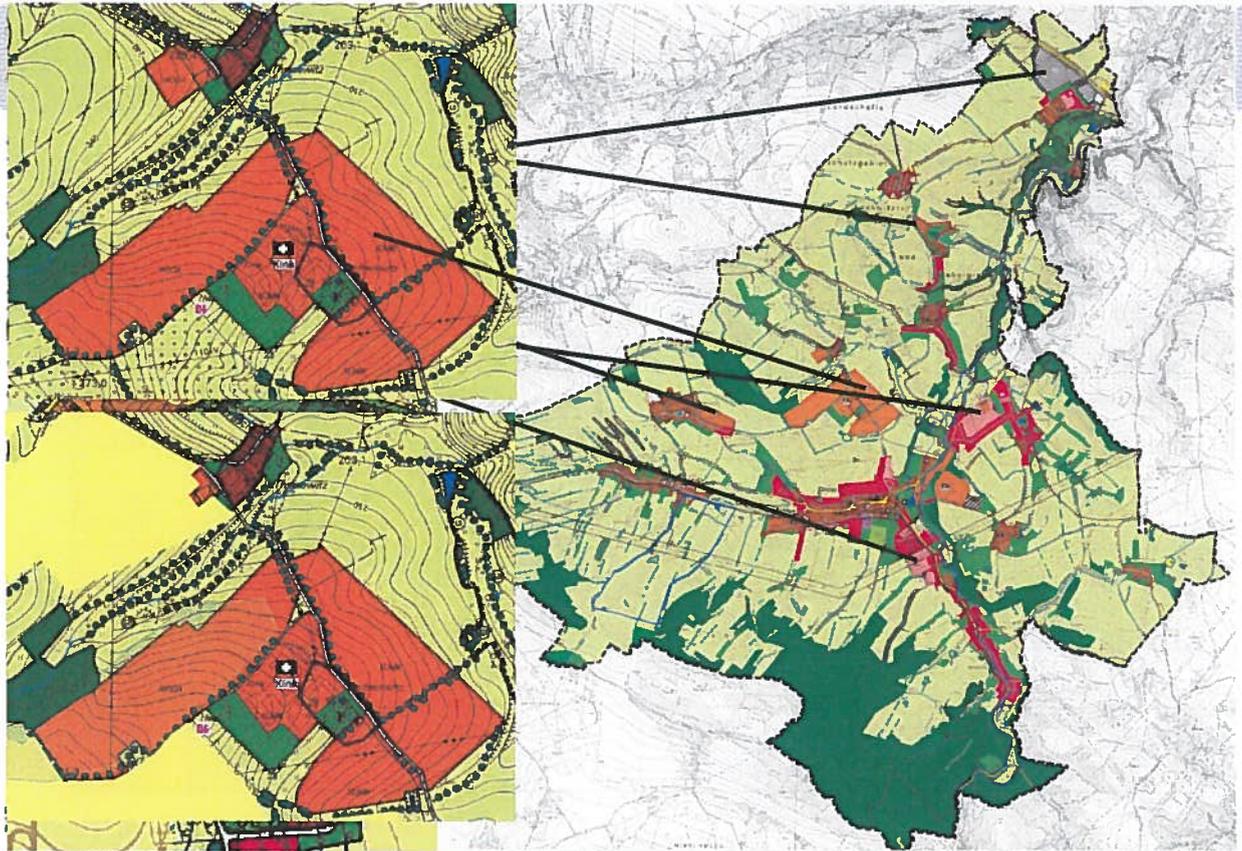
6 Flächenbilanz

Kategorie		Rechtswirksamer FNP			Veränderung durch 1. Gesamtfortschreibung		
		Bestand	Planung	Gesamt	Bestand	Planung	Gesamt
Bauflächen		163,85 ha	5,0 ha	168,85ha	+ 4,8 ha	+ 76,2 ha	+ 81,0 ha
§ 5 (2) 1 BauGB	Wohnbauflächen	76,91 ha	2,7 ha	79,61 ha	+ 2,3 ha	+ 17,9 ha - 2,0 ha	+ 18,2 ha
	Gemischte Bauflächen	66,10 ha		66,10 ha	+ 2,5 ha	+ 14,4 ha	+ 16,9 ha
	Gewerbliche Bauflächen	1,36 ha	2,3 ha	3,66 ha		+ 14,6 ha	+ 14,6 ha
	Sonderbauflächen (Klinik)	18,33 ha		18,33 ha		+ 16,6 ha	+ 16,6 ha
	Sonderbauflächen (Erholung)	1,15 ha		1,15 ha		+ 15,2 ha - 0,5 ha	+ 14,7 ha

Quelle: Vorentwurf FNP Gemeinde Kreischa

TOP 2 FNP-Vorentwurf Kreischa

15 Ortsteile:	Bauflächenausweisungen			
	W	M	G	SO
Kreischa (~ 1600 EW)	2 Flächen (2,7 ha)	2 Flächen (3,2 ha)		
Lungkwitz (~ 700 EW)	1 Fläche (6,3 ha)			
Gombsen (~ 500 EW)	3 Flächen (7,6 ha)	1 Fläche (0,8 ha)		
Sobrigau (< 350 EW)	1 Fläche (1,3 ha)	1 Fläche (1,4 ha)	1 Fläche (14,6 ha)	
Quohren (< 350 EW)		1 Fläche (1,1 ha)		
Kautzsch (< 350 EW)				
Kleincarsdorf (< 350 EW)		1 Fläche (4,4 ha)		
Bärenklause (< 200 EW)		2 Flächen (2,7 ha)		
Saida (< 200 EW)		1 Fläche (0,8 ha)		
Babisnau (< 100 EW)				
Wittgensdorf (< 100 EW)				
Kleba (< 50 EW)				
Brösgen (< 50 EW)				
Theisewitz (< 50 EW)				SO Woch (1,6 ha)
Zscheckwitz (0 EW)				SO Klinik (16,6 ha) SO Woch (13,1 ha)



TOP 2 FNP-Vorentwurf Kreischa

Beschlusstext:

Der Planungsausschuss beschließt, den unter Punkt 2 enthaltenen Wortlaut der regionalplanerischen Beurteilung des in der Anlage beigefügten Entwurfs der Stellungnahme als Stellungnahme des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge gegenüber der Gemeinde Kreischa abzugeben.

Neuausweisungen mit (teilweiser) Überlagerung von regionalplanerischen Festlegungen:

- Wohnbaufläche Lungkwitz, Siedlungsweg (B5), 6,3 ha
- gemischte Bauflächen Bärenklause, Babisnauer Straße (E1), 1,9 ha und Nördlicher Ortsrand (E2), 0,8 ha
- gewerbliche Baufläche Sobrigau, Gewerbegebiet an der Autobahn (F3), 14,6 ha
- Sonderbauflächen Zscheckwitz, Klinik Bavaria (B6), 16,6 ha SO Klinik und 14,7 ha SO Wochenendhaussiedlung in Zscheckwitz und Theisewitz

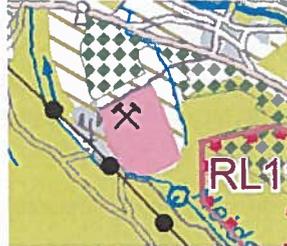
Hinweise zum Gesamtumfang an neuen Bauflächen

Zweite Gesamtfortschreibung des Regionalplans

- Vorberatung zur Abwägung von Stellungnahmen zum Planentwurf, Stand 09/2017 im Zuge des Beteiligungsverfahrens nach §§ 9, 10 ROG i. V. m. § 6 Abs. 2 SächsLPlIG – 3. Teil (insbesondere Kapitel II.4.2.3 Bergbau und Rohstoffsicherung)

TOP 3 Abwägung Kapitel 4.2.3

Schwerpunkte

Änderungen in der Karte Raumnutzung	Alt (Stand 09/2017)	Neu (Stand 09/2018)
<p>Bereits im 160. PA am 21.08.2018 behandelt:</p> <p>Kiesabbau Radeburg - Würschnitz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reduzierung VRG RA06 dafür neu VRG RL45 • Wegfall VRG RL12 		
<p>Steinbruch Wetterberg (Grauwacke)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung VBG rs13 • Reduzierung VRG Arten- und Biotopschutz 		

Änderungen in der Karte Raumnutzung	Alt (Stand 09/2017)	Neu (Stand 09/2018)
<p>Kiesabbau Pirnaer Elbebogen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umwidmung VRG RA04 (östlich Söbrigen) in VRG langfristige Sicherung und Vereinigung mit VRG RL02 • Umwidmung VRG RL18 in VRG RA75 (Begrenzung auf Fläche Restauskiesung des alten Kieswerkes) 		
<p>Steinbruch Lohmgrund I (Sandstein)</p> <ul style="list-style-type: none"> • VRG RA59 an Rahmenbetriebsplan angepasst (wie Regionalplan 2009) • Gilt gegenüber Eisenbahnbefreiungen (VBG eb1) jedoch nur als Grundsatz (Z 3.1) 		

TOP 3 Abwägung Kapitel 4.2.3

Weitere Änderungen:

Erweiterungen aufgrund von Hinweisen Sächsisches Oberbergamt bzw. LfULG

- VRG RA16 Kiessand südwestlich Naundorf
- VRG RA37 Lehm südwestlich Graupzig
- VRG RA39 Kaolin westlich Schletta
- VRG RA57 Sandstein nordwestlich Dorf Wehlen
- VRG RA61 Sandstein südwestlich Pirna-Neundorf
- VRG RL29 Ton westlich Lößthain
- Neuaufnahme von VRG RL44 Kiessand nördlich Strauch

Erweiterung aufgrund geänderter Methodik (Überschwemmungsgebiete kein Ausschluss für VRG RL)

- VRG RL03 Kiessand nördlich Frauenhain

geänderte Konfiguration

- VRG RL16 Kiessand westlich Oppitzsch aufgrund von Straßenplanungen zur Umgehung Strehla
- VRG RL32 Ton westlich Ullendorf aufgrund von Bauleitplanungen der Gemeinde Klipphausen

Wegfall

- VRG RL08 Kiessand nördlich Glaubitz aufgrund geänderter Methodik (keine Überlagerung mit VREG Windenergienutzung)
- VRG RL09 Kiessand nördlich Stölpchen aufgrund Schutzgebietsverordnung LSG „Strauch-Ponickauer Höhenrücken“ und Neuaufnahme Landschaftsprägende Erhebung
- VRG RL16 Kiessand Sönitz-Nord aufgrund Schutzgebietsverordnung LSG „Triebischtäler“

Reduktion

- VRG RL22 Lehm östlich von Barmenitz aufgrund geänderter Methodik (keine Überlagerung VRG RL mit VREG Windenergienutzung mehr möglich)
- VRG RL43 Gneis westlich Lauenstein aufgrund Hinweis LK SOE zu geschützten Biotopen

weitere Punkte aus der Abwägung, die erneut oder erstmalig vorgelegt werden

Auszug Gesamtabwägungsprotokoll

- Punkte, die **bereits** in den vergangenen Sitzungen zur Wiedervorlage **angekündigt und verabredet** wurden (*inhaltliche Zielrichtung der Änderung bereits beraten*) und **ggf. weitere Folgeänderungen** (z. B. im Zusammenhang mit Verzicht auf Vorsorgestandort GE07)
- Punkte, die nur in Zusammenschau mit weiteren Kapiteln entschieden werden konnten (Anregungen der Stadt Neustadt zu Vorranggebieten im Freiraum, die der Windenergienutzung entgegenstehen)
→ Az. 0829-04, S.28ff; 0829-05, S. 31
- Punkte, die aufgrund der **endgültigen Stellungnahme** des **SMUL** noch einmal geändert werden mussten
- Az. 1101-14 (S. 25): Abwägung zur bisher vorgesehenen Zielergänzung zur Wiederherstellung der ökologischen Verbundfunktion bei durchschneidenden Verkehrsstrassen geändert
→ nunmehr eigenständiger Grundsatz

weitere Punkte aus der Abwägung, die erneut oder erstmalig vorgelegt werden

Auszug Gesamtabwägungsprotokoll (Fortsetzung)

- Az. 0727-05 (S. 35): Abwägung zum Einwand der Stadt Riesa zu VRG vorbeugender Hochwasserschutz → teilweise Neubewertung und Änderung in der Funktionszuordnung
- Az. 0824-02 (S. 41): Erstvorlage des Danks der Stadt Glashütte zur Nichtfestsetzung des Standortes Dittersdorf als VREG Windenergienutzung
→ Ergänzung aufgrund Abwägungsentscheidung gegen den Wunsch der Stadt

erneute Vorlage Abwägung zu Teilkapitel II. 2.2.1 Reg. Grünzüge / Grünzäsuren

- Folgeänderung der Abwägung zur Rohstoffsicherung für die Lagerstätte Söbrigen im Pirnaer Elbebogen; Berücksichtigung der geänderten Ausweisungskriterien für Regionale Grünzüge

Aktualisierung

- Az. 0204-05 Änderung der Abwägung zur Anregung Straßenbauamt bezügl. Darstellung der S 177 nördl. Pirna (Klage zum PFB Wünschendorf/Eschdorf)

weitere Punkte aus der Abwägung, die erneut oder erstmalig vorgelegt werden

Erstvorlage Abwägung zur Anregung LK Meißen betreffs Aufnahme eines neuen Plansatzes zum regionalen Ausgleich bei den Aktivitäten/Maßnahmen zum Klimaschutz

➤ neuer Grundsatz - G 5.1

- insbesondere in der Landeshauptstadt Dresden sowie in den übrigen Städten und Gemeinden des Verdichtungsraumes sollen Maßnahmen zur Reduzierung des CO₂-ausstoßes forciert werden (Schwerpunkte: Energieeinsparung und Steigerung der Energieeffizienz, geeignete erneuerbare Energieträger)
- Berichterstattung durch alle Mitgliedskörperschaften über den Stand der Umsetzung der CO₂-Reduzierung als Daueraufgabe
- Aufstellung und Umsetzung von Energie- und Klimaschutzkonzepten

TOP 3 Beschlussfassung Beschlussvorlage PA 04/2018

Beschlusstext:

1. Der Planungsausschuss nimmt die vorgebrachten Hinweise, Anregungen und Bedenken im Rahmen des durchgeführten Beteiligungsverfahrens zum Regionalplanentwurf, Stand 09/2017 zur Kenntnis und empfiehlt der Verbandsversammlung darüber, wie in **Anlage 1 der Anlage** ersichtlich, zu beschließen und die Durchführung eines erneuten Beteiligungsverfahrens gemäß §§ 9 und 10 ROG* i. V. mit § 6 Abs. 2 SächsLPIG** zu dem auf der Grundlage dieser vorläufigen Abwägungsergebnisse geänderten Regionalplanentwurf durchzuführen.
2. Der Planungsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung, den Auslegungs- und Anhörungszeitraum mit Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme zum geänderten Regionalplanentwurf auf die gesetzliche Frist von einem Monat zu beschränken. Er soll nach Möglichkeit in der Zeit vom 12. November bis ~~10.~~12. Dezember 2018 stattfinden.

*Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), das zuletzt durch Artikel 124 der Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist

**Gesetz zur Raumordnung und Landesplanung des Freistaates Sachsen (Landesplanungsgesetz – SächsLPIG) vom 11. Juni 2010 (SächsGVBl. S. 174), das zuletzt durch Artikel 3 Absatz 4 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert worden ist.

Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges

keine (→ nachfolgende Verbandsversammlung)